

Kerner, Justinus: Der Ring (1826)

1 Ein fremder Kavalier
2 Stieg ab vom schwarzen Roß,
3 Trat in den Königssaal,
4 Mit andern Herren groß.

5 Derselbe Kavalier
6 Trug einen Edelstein,
7 Wie man noch keinen sah,
8 Von wundersamen Schein.

9 Ein Stein von hohem Werth
10 In Königs Krone saß,
11 Doch schien vor diesem er
12 Ein mattgeschliffen Glas.

13 Der König bot ihm Gold,
14 Er bot ihm Leut und Land,
15 Doch lassen wollt er nicht
16 Den edlen Diamant.

17 Der König deß' erbost,
18 Spricht zu dem Hauptmann sein:
19 Bringt mir des Mannes Hand
20 Samt seinem Edelstein.

21 Der Hauptmann reckt das Schwert,
22 Haut nach des Mannes Hand,
23 Doch statt dem Kavalier
24 Der Teufel vor ihm stand.

25 Gluth strömt aus seinem Ring,
26 Zur Hölle wächst der Stein,
27 Schleußt Schloß und König bald

28 Samt allen Dienern ein.

(Textopus: Der Ring. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19986>)